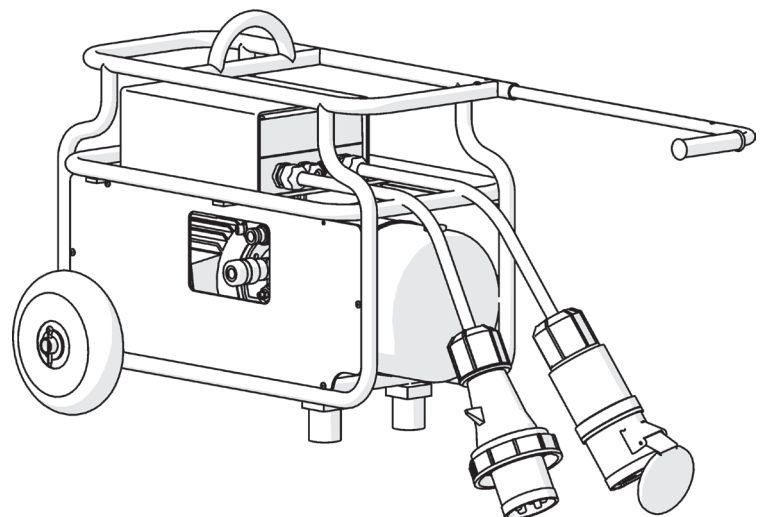


# ***Betriebsanleitung***

---

## ***Vorschubeinheit SB-E***

*Index 000*



## **Wir gratulieren!**

Sie haben sich für ein bewährtes TYROLIT Hydrostress Gerät und damit für einen technologisch führenden Standard entschieden. Nur Original TYROLIT Hydrostress Ersatzteile gewährleisten Qualität und Austauschbarkeit. Werden die Wartungsarbeiten vernachlässigt oder unsachgemäß ausgeführt, können wir unsere Garantieverpflichtung nicht erfüllen. Sämtliche Reparaturen dürfen nur von ausgebildetem Fachpersonal ausgeführt werden.

Um Ihre TYROLIT Hydrostress Geräte in einwandfreiem Zustand zu halten, steht Ihnen unser Kundendienst gerne zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen ein problemloses und störungsfreies Arbeiten.

TYROLIT Hydrostress

Copyright © TYROLIT Hydrostress

TYROLIT Hydrostress AG  
Witzbergstrasse 18  
CH-8330 Pfäffikon  
Switzerland  
Telefon 0041 (0) 44 952 18 18  
Telefax 0041 (0) 44 952 18 00

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>1. Sicherheit</b> .....	5
1.1 Allgemein gültige Sicherheitshinweise .....	5
1.2 Verhalten im Notfall .....	6
1.3 Schilder am Gerät .....	6
<b>2. Beschreibung</b> .....	8
2.1 Seilsägesystem .....	8
2.2 Bestimmungsgemäße Verwendung des Sägesystemes .....	8
2.3 Komponenten des Seilsägesystemes .....	8
2.4 Systemabgrenzung .....	8
2.5 Fernbedienung Steuerung WSE2226P .....	9
2.6 Vorschubeinheit SB-E .....	10
2.7 Lieferumfang .....	11
<b>3. Vorschubeinheit anschliessen</b> .....	12
3.1 Antriebsmotor anschliessen .....	12
3.2 Strom- und Vorschubkabel mit Steuerung verbinden .....	12
3.3 Hydraulik- Vorschubschläuche anschliessen .....	13
3.4 Netzkabel anschliessen .....	14
<b>4. Bedienung</b> .....	15
4.1 Übersicht Bedienelemente Steuerung WSE2226P .....	15
4.2 Seilsäge starten .....	16
4.3 Werkzeug-Sanftstart .....	17
4.4 Werkzeugstufe (Geschwindigkeit) wählen .....	17
4.5 Leistungssteuerung .....	18
4.6 Vorschub einstellen .....	18
4.7 Steuerung WSE2226P ausschalten .....	19
4.8 Nach der Arbeit .....	19
4.9 NOT-AUS deaktivieren .....	20
<b>5. Wartung- und Instandhaltung</b> .....	21
5.1 Reinigung .....	21
5.2 Hydrauliköl wechseln .....	22
5.3 Abfälle der Wiederverwertung zuführen .....	22

<b>6. Störungen</b>	23
<b>7. Technische Daten</b>	24
7.1 Abmessungen	24
7.2 Gewichte	24
7.3 Ausführung	24
7.4 Empfehlung Umgebungstemperatur	25
7.5 Lärmbelastung (Schallpegel)	25
7.6 Typebnschild	25
7.7 Hydraulikaggregat	26
7.8 Anschlusskomponenten	28
<b>8. Transport</b>	31
8.1 Transport	31
8.2 Sicherheitsvorschriften	31
8.3 Kranöse und Transportgriff	31
<b>9. EG-Konformitätserklärung</b>	32

# 1 Sicherheit

## 1.1 Allgemein gültige Sicherheitshinweise



Diese Anleitung ist nur ein Bestandteil der produktebegleitenden Dokumentation der Seilsäge. Diese Anleitung wird zusammen mit dem «Sicherheitshandbuch / Systembeschreibung Seilsägen» vervollständigt.



### GEFAHR

Bei Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise im «Sicherheitshandbuch / Systemhandbuch» und der Betriebsanleitung drohen Tod oder schwere Verletzungen.

- ▶ Sicherstellen, dass das «Sicherheitshandbuch / Systembeschreibung Seilsägen» und die Betriebsanleitung vollständig gelesen und verstanden worden ist.



### GEFAHR

Schwere Verletzung oder Sachschaden durch unkontrollierte Bewegungen!

- ▶ Nicht bei laufender Wandsäge Kabel oder Schläuche an- oder abkuppeln.



### GEFAHR

Tod oder schwere Verletzung durch plötzlich anlaufende Maschine!

- ▶ Vor dem Einschalten des Systems sicherstellen, dass sich keine Personen in den Gefahrenbereichen befinden.
- ▶ System beim Verlassen ausschalten und gegen Wiedereinschalten sichern.



### GEFAHR

Tod oder schwere Verletzungen durch Weiterlaufen der Sägemaschine bei Unfällen.

- ▶ Sicherstellen, dass die Taste NOT-AUS schnell erreichbar ist.



### GEFAHR

Stromschlag durch stromführende Kabel und Stecker!

- ▶ Vor An- oder Abkuppeln von Kabeln Vorschubeinheit ausschalten.
- ▶ Sicherstellen, dass die Stromversorgung mit einer Erdung und einer Fehlerstromschutzvorrichtung (FI Typ B) mit maximalem Fehlerstrom von 30mA ausgerüstet ist.



### WARNUNG

Während des Betriebs der Vorschubeinheit ist das Tragen eines Gehörschutzes zwingend vorgeschrieben.

Bei Nichtbefolgen dieser Vorschrift können irreparable Gehörschäden entstehen.



### WARNUNG

Gefahr von allergischen Reaktionen bei Berühren der Haut mit Hydrauliköl. Für Personen, die allergisch auf Hydrauliköl reagieren, ist für Arbeiten, bei denen man mit Hydrauliköl in Berührung kommen kann, das Tragen von Schutzhandschuhen und Schutzbrille vorgeschrieben.

Eventuell betroffene Hautstellen sind unverzüglich mit reichlich Wasser abzuwaschen. Bei Nichtbefolgen dieser Vorschrift können allergische Reaktionen oder Augenverletzungen die Folge sein.

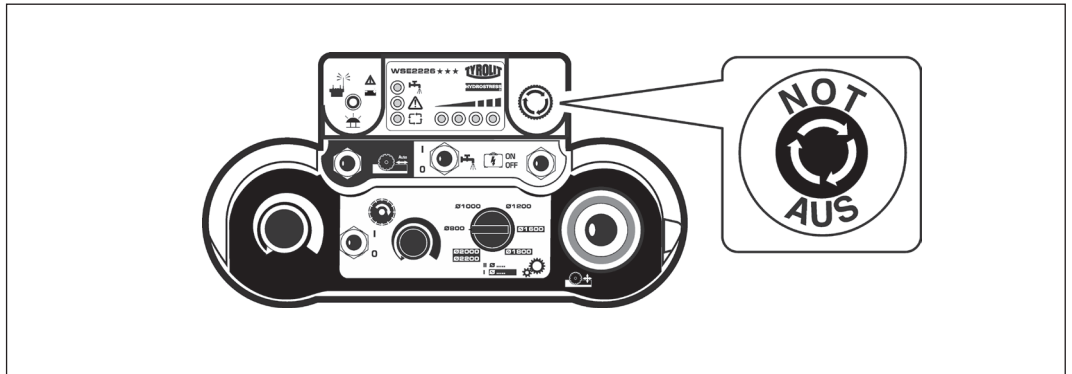


## 1.2 Verhalten im Notfall

- ▶ Taste NOT-AUS an der Fernbedienung drücken.



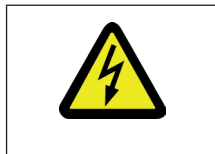
Ist der NOT-AUS an der Funkfernbedienung aktiviert, blinkt die LED Kontrollampe schnell.



NOT-AUS

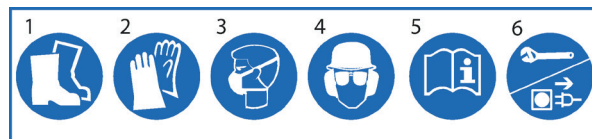
## 1.3 Schilder und Sticker am Gerät

### 1.3.1 Sticker Gefahrensymbol



Warnung vor gefährlicher Spannung

### 1.3.2 Sticker Gebotszeichen



- |                            |                                       |  |
|----------------------------|---------------------------------------|--|
| 1 Sicherheitsschuhe tragen | 3 Atemmaske tragen                    | 5 Anleitung lesen                          |
| 2 Handschuhe tragen        | 4 Helm, Brille und Gehörschutz tragen | 6 Vor Arbeiten am Gerät Netzstecker ziehen |

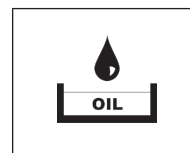
### 1.3.3 Sticker Hinweissymbole



Abdampfen verboten

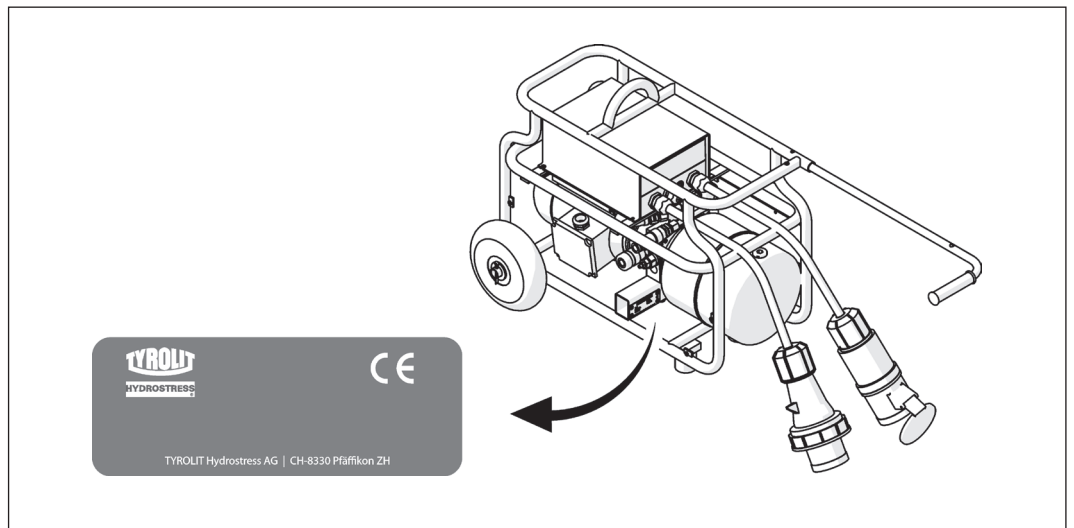


Kranhaken



Hydraulikoel

### 1.3.4 Typenschild



Typenschild

## 2 Beschreibung

### 2.1 Seilsägesystem

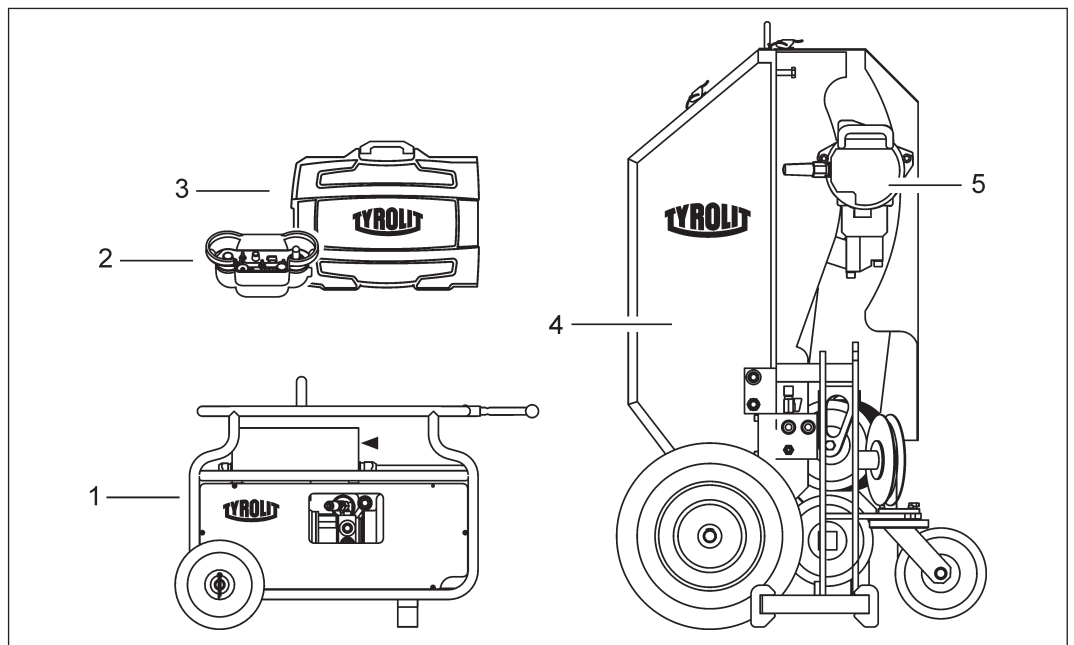


Der Aufbau und die Funktion der Seilsägesysteme werden im «Sicherheitshandbuch / Systembeschreibung Seilsägen» beschrieben.

### 2.2 Bestimmungsgemäße Verwendung des Sägesystemes

Transportable Seilsäge für den Baustelleneinsatz, zum Schneiden von (armiertem) Beton, Stein und Mauerwerk. Nur für den industriellen Gebrauch.  
Nicht geeignet zur Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen.

### 2.3 Komponenten des Seilsägesystemes



Seilsägesystem

- 1 Vorschubeinheit
- 2 Funkfernbedienung WSE2226P
- 3 Steuerung WSE2226P
- 4 Seilsäge SB
- 5 Antriebsmotor WSE2226P

### 2.4 Systemabgrenzung



In dieser Betriebsanleitung wird die Verwendung der Vorschubeinheit beschrieben. Die Seilsäge SB sowie der Antriebsmotor und die Steuerung WSE2226P werden in den jeweiligen Betriebsanleitungen beschrieben.

#### 2.4.1 Software Steuerung WSE2226P

Für den Betrieb der Vorschubeinheit muss die Steuerung WSE2226P mit dem Software Stand V3.46 ausgerüstet sein.

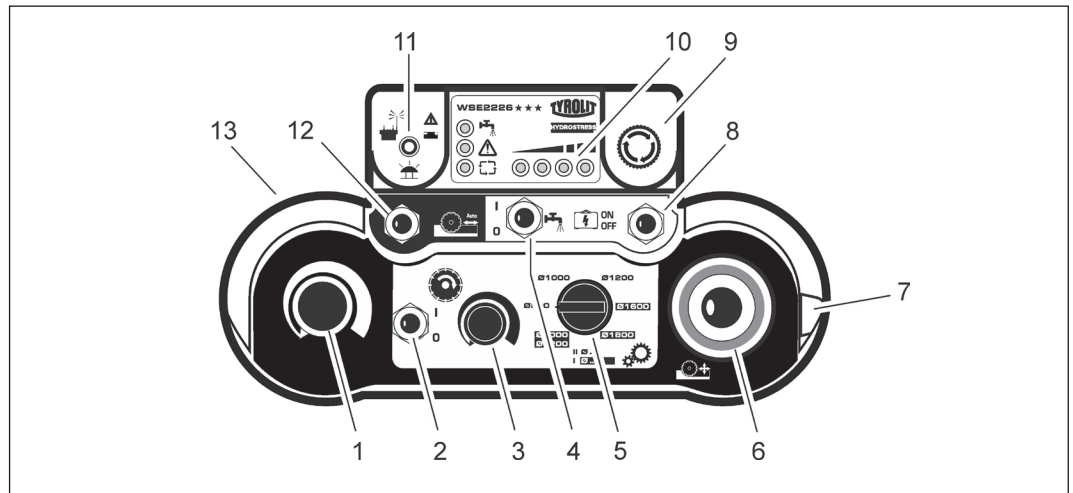


## 2.5 Fernbedienung Steuerung WSE2226 ★ ★ ★



Über die Fernbedienung lassen sich sämtliche Funktionen der Vorschubeinheit steuern. Die Diamantseilgeschwindigkeit wird durch den Wahlschalter an der Fernbedienung eingestellt. Die Fernbedienung kann mittels Akku oder Batterie als Funkfernbedienung eingesetzt werden. Zusätzlich kann die Fernbedienung mittels Kabel betrieben werden.

### 2.5.1 Hauptkomponenten Fernbedienung



Hauptkomponenten Fernbedienung

- |                            |                                     |
|----------------------------|-------------------------------------|
| 1 Potentiometer Vorschub   | 8 Impulsschalter Steuerung          |
| 2 Ein / Aus Hauptmotor     | 9 NOT-AUS                           |
| 3 Potentiometer Hauptmotor | 10 Anzeigeleuchten                  |
| 4 Wasser Ein / Aus         | 11 Kontroll-Lampe (Funk & Batterie) |
| 5 Durchmesser-Wahlschalter | 12 Fixierschalter (Fahrvorschub)    |
| 6 Vorschub- Joystick       | 13 Gehäuse                          |
| 7 Startschalter            |                                     |

## 2.6 Vorschubeinheit SB-E

### 2.6.1 Verwendungszweck



Mit der Vorschubeinheit sowie dem Antriebsmotor und der Steuerung WSE2226P kann die Seilsäge SB elektrisch betrieben werden.

### 2.6.2 Vorsichtsmassnahmen

Jede Verwendung, die nicht dem bestimmungsgemässen Verwendungszweck entspricht, gilt als sachwidrig oder missbräuchliche Verwendung.

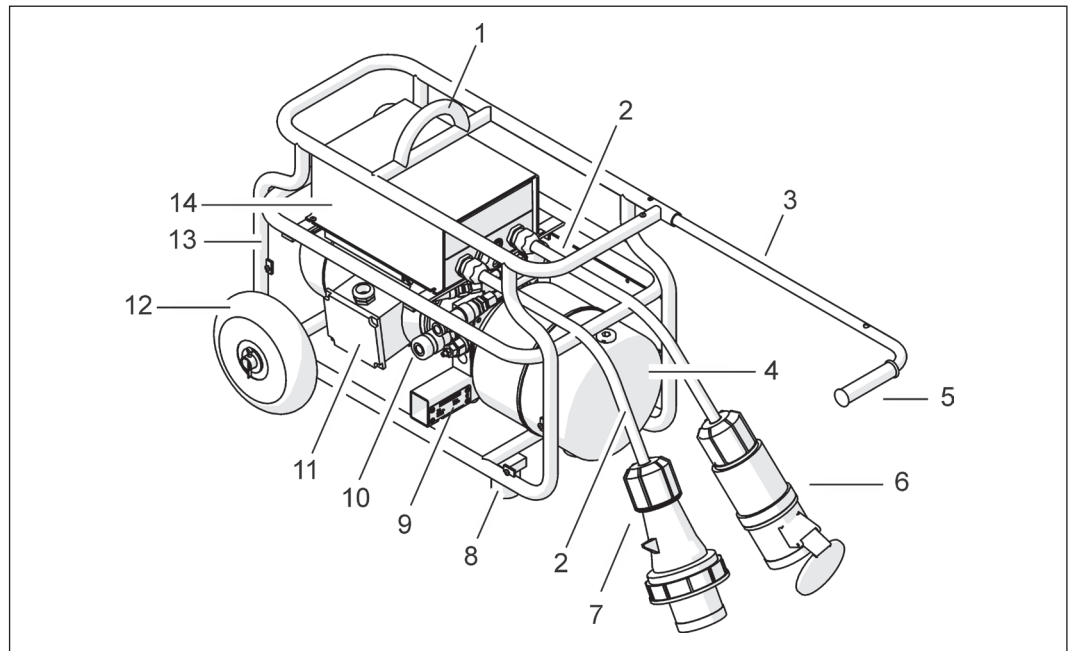


Gefahr durch falsche Systemkomponenten!

Die Vorschubeinheit darf nur mit Original TYROLIT Hydrostress AG Systemkomponenten betrieben werden.

Bei Nichtbeachten dieser Vorschrift können Verletzungen an Körperteilen sowie Sachschäden die Folge sein.

### 2.6.3 Komponenten Vorschubeinheit

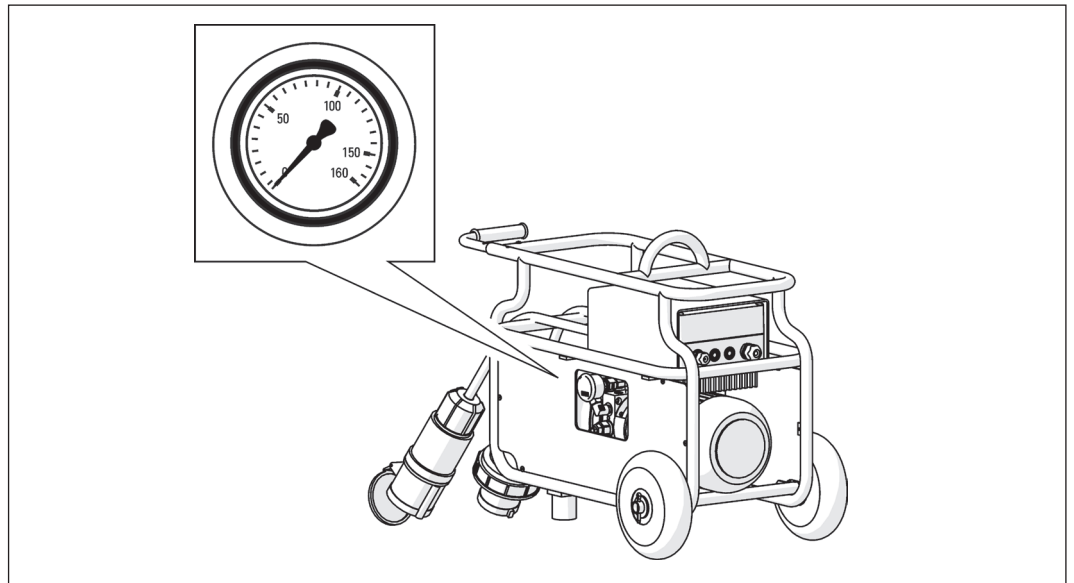


Komponenten Vorschubeinheit

- |                           |                      |
|---------------------------|----------------------|
| 1 Kranhaken               | 10 Hydraulikkupplung |
| 2 Netzkabel               | 11 Antriebsmotor     |
| 3 Griffstange             | 12 Luftrad Ø180mm    |
| 4 Oeltank                 | 13 Chassis           |
| 5 Griff                   | 14 Elektrokasten     |
| 6 Stecker CEE63 (Eingang) |                      |
| 7 Stecker CEE63 (Ausgang) |                      |
| 8 Fuss                    |                      |
| 9 Typenschild             |                      |

## 2.6.4 Anzeigeelemente

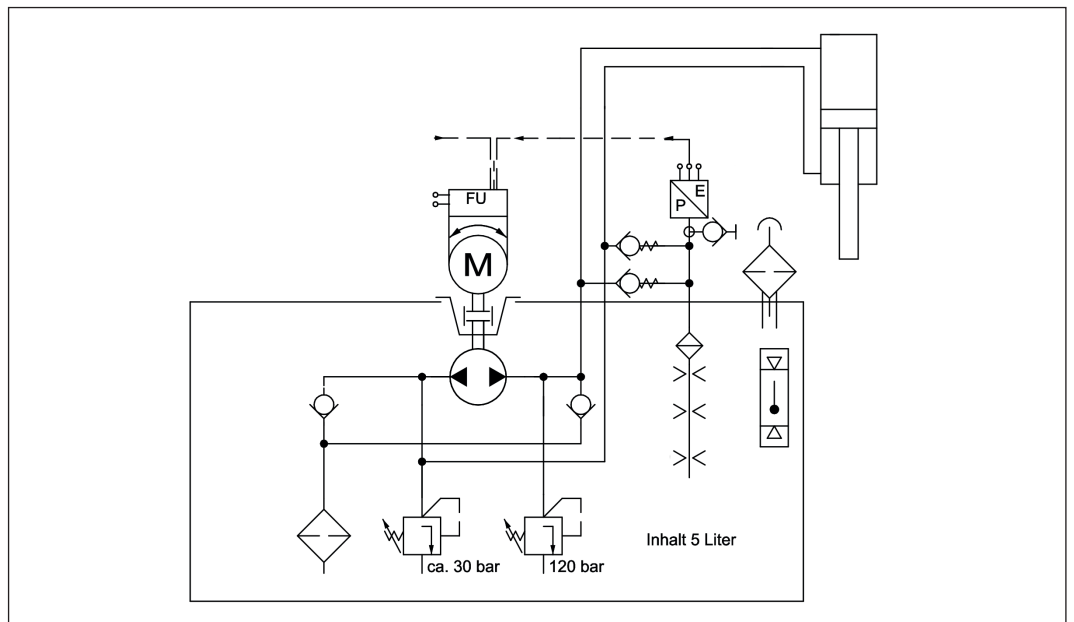
### Manometer



Manometer

## 2.6.5 Funktion

### Hydraulikschema



Hydraulikschema

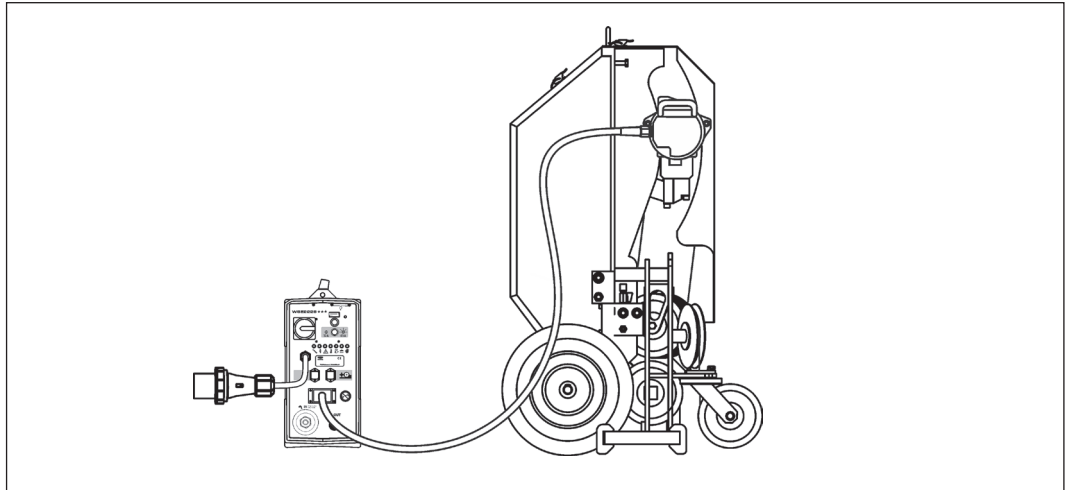
## 2.7 Lieferumfang

1x Vorschubeinheit	TYROLIT Nr. 10996500
1x 2tlg. Vorschub-Schlauchpaket	TYROLIT Nr. 975672
1x Motoranbaukit WSE2226 SB	TYROLIT Nr. 10996200
1x Bedienungsanleitung / Ersatzteilliste	TYROLIT Nr. 10996786

### 3 Vorschubeinheit anschliessen

#### 3.1 Antriebsmotor anschliessen

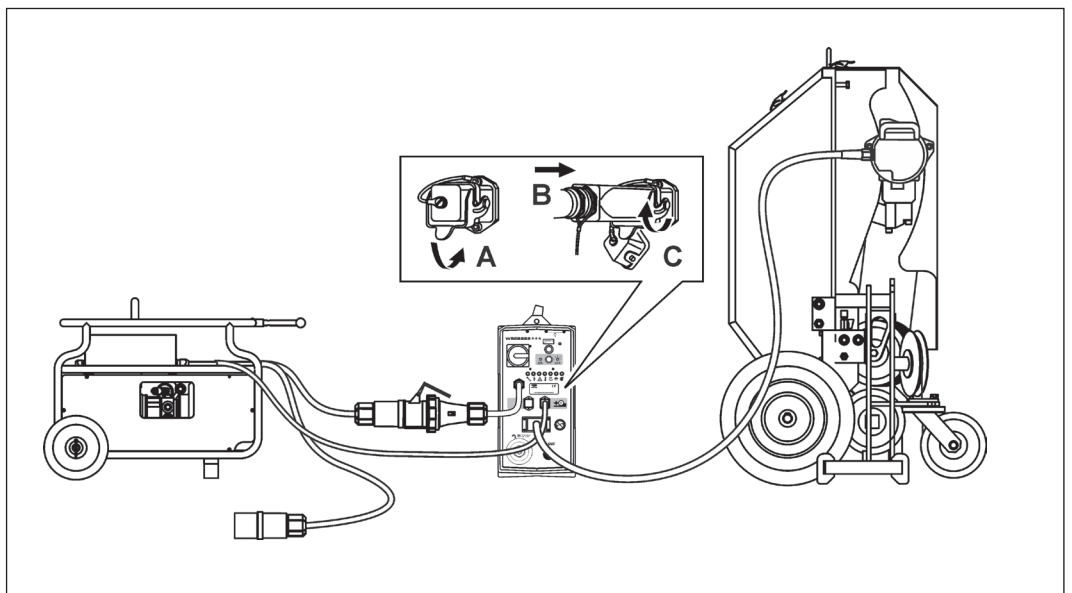
- ✓ Stecker sind sauber
- ✓ Kabel sind unbeschädigt



Antriebsmotor anschliessen

#### 3.2 Strom- und Vorschubkabel mit Steuerung verbinden

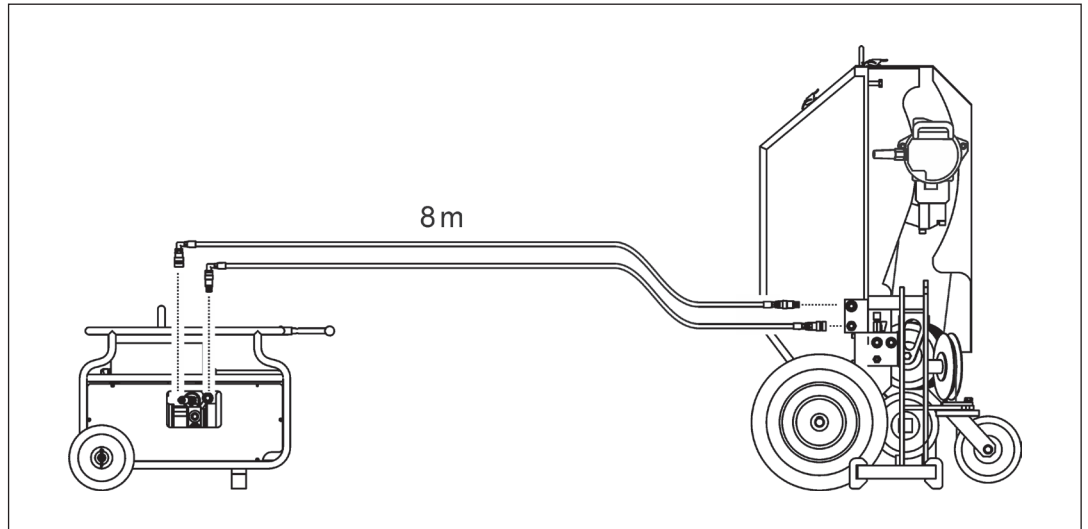
- ✓ Stecker sind sauber
- ✓ Kabel sind unbeschädigt



Strom- und Vorschubkabel mit Steuerung verbinden

### 3.3 Hydraulik- Vorschubschläuche anschliessen

- ✓ Schläuche und Kupplungen sind sauber
- ✓ Schläuche und Kupplungen sind unbeschädigt
- ✓ Schläuche und Kupplungen verlieren kein Öl



Hydraulik- Vorschubschläuche anschliessen

#### Gehen Sie so vor:

- Schlauchkupplung auf Gegenstück schieben, bis sie hörbar einrastet.
- Sicherungsring der Kupplung verdrehen.



Lassen sich Schläuche nicht oder nur schwer kuppeln, so stehen sie unter Druck. Schläuche mittels Druckentlaster drucklos machen.

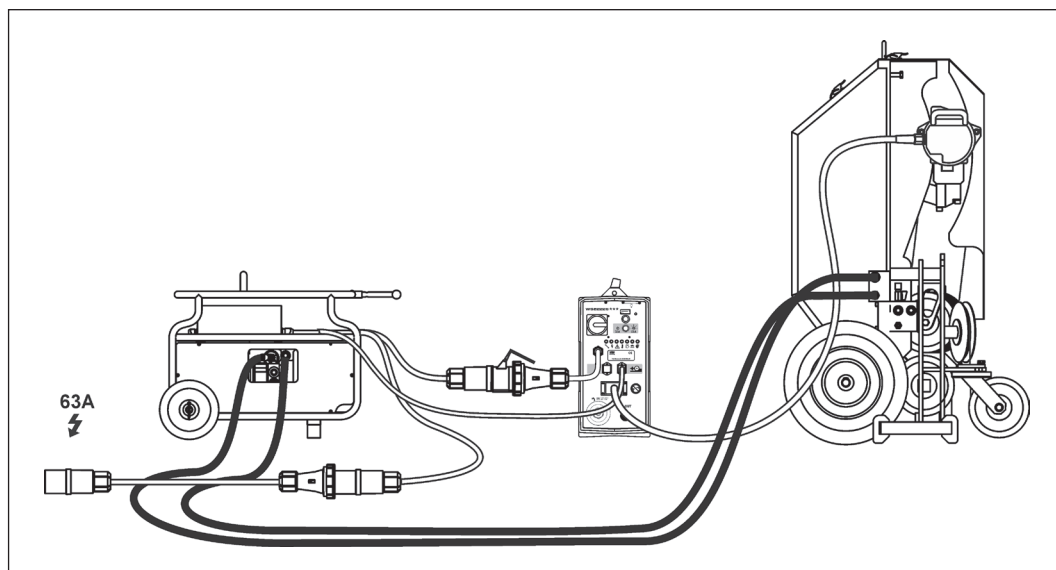
**Schläuche niemals unter Kraftanwendung kuppeln!**

### 3.4 Netzkabel anschliessen



Sind alle Kabel- und Schlauchverbindungen hergestellt, kann das System mit dem Stromnetz verbunden werden.

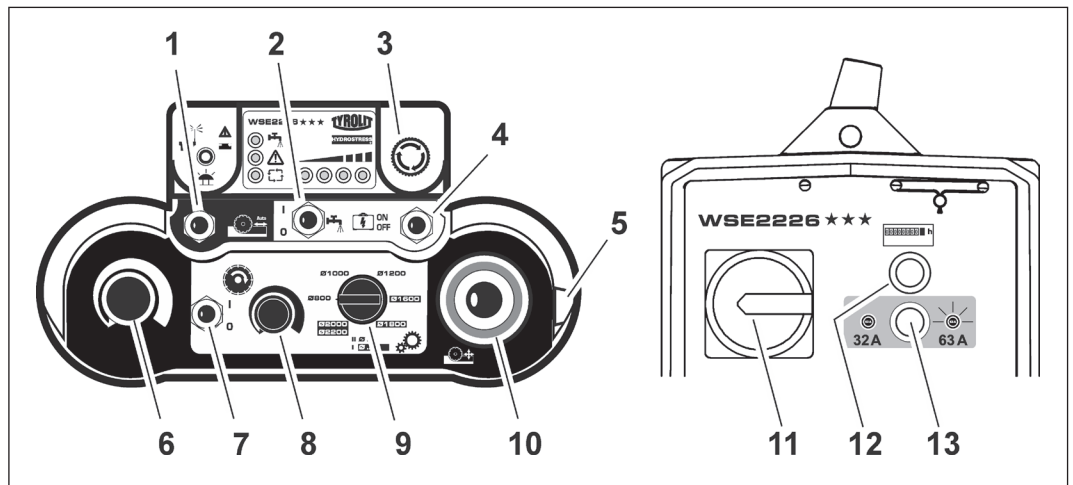
- ✓ Stecker sind sauber
- ✓ Kabel sind unbeschädigt
- ✓ Stromversorgung ist mit Erdung und Fehlerstromschutzeinrichtung (FI Typ B; max. Fehlerstrom 30mA) versehen
- ✓ Kabelquerschnitt ist ausreichend: bis 25 m Länge 4 x 2.5 mm<sup>2</sup>, ab 25 m Länge 4 x 4 mm<sup>2</sup>



Strom- und Vorschubkabel mit Steuerung verbinden

## 4 Bedienung

### 4.1 Übersicht Bedienelemente Steuerung WSE2226 ★★★

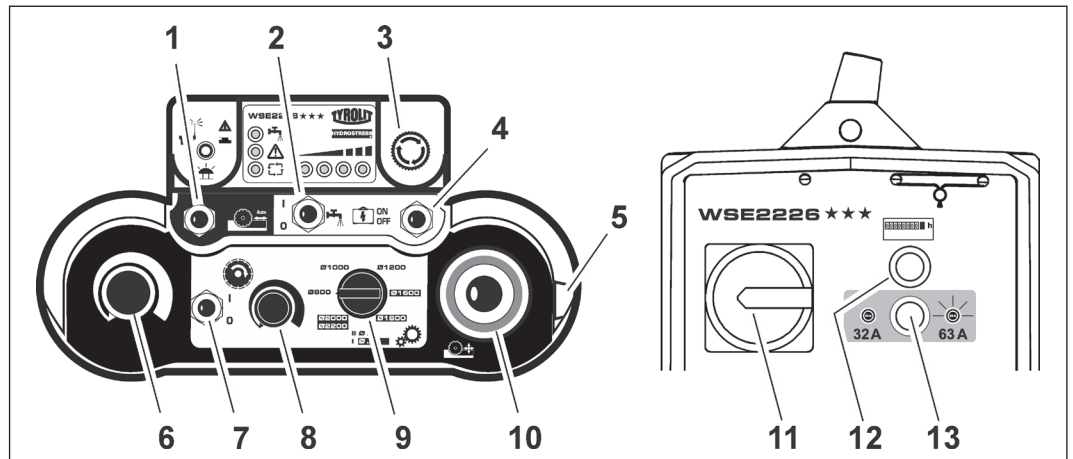


#### Bedienelemente

- |                             |                            |
|-----------------------------|----------------------------|
| 1 Fixierschalter (Vorschub) | 8 Potentiometer Hauptmotor |
| 2 Wasser Ein / Aus          | 9 Durchmesser-Wahlschalter |
| 3 NOT-AUS                   | 10 Vorschub- Joystick      |
| 4 Impulsschalter Steuerung  | 11 Hauptschalter Steuerung |
| 5 Startschalter             | 12 Rückstell-Taste         |
| 6 Potentiometer Vorschub    | 13 Stromnetzwahl-Taste     |
| 7 Ein / Aus Hauptmotor      |                            |

## 4.2 Seilsäge starten

- ✓ Die Seilsäge SB ist fest mit dem Untergrund verbunden.
- ✓ Die Schutzvorrichtungen sind korrekt montiert.
- ✓ Das Diamantseil ist korrekt installiert.
- ✓ Das Seilsägesystem inkl. Vorschubeinheit ist korrekt angeschlossen.
- ✓ Das Seilsägesystem ist an das Stromnetz und die Wasserversorgung angeschlossen.
- ✓ Die Schutzkappe beim Fernbedienungskabel - Anschluss ist fest verschlossen.
- ✓ Der NOT-AUS ist an der Fernbedienung deaktiviert.



### Steuerung starten

- ▶ Bringen Sie nachstehende Bedienungselemente an der Fernbedienung in die 0- Stellung.

Potentiometer Vorschub (6)

Startschalter (5)

Vorschub- Joystick (10)

Ein- Aus Hauptmotor (7)

- ▶ Schalten Sie die Steuerung WSE2226★★★ mittels Hauptschalter (11) ein.
- ▶ Schalten Sie die Funkfernbedienung mittels Startschalter (5) ein.
  - Kontrolllampe (Funk und Batterie) leuchtet zuerst rot
  - gleichzeitig ertönt ein Signalton
  - Anzeigen blinken farbig
  - zweiter Signalton ertönt
  - Anzeigen leuchten farbig
  - Kontrolllampe blinkt grün
- ▶ Drücken Sie den Impulsschalter (4) an der Funkfernbedienung kurz in die ON- Stellung. Alle Anzeigelampen ausser der Kontrolllampe und der Sammelalarm an der Funkfernbedienung leuchten nicht mehr.
- ▶ Drücken Sie die Resettaste (12) an der Steuerung.
- ▶ Drücken Sie den Impulsschalter (4) kurz in die ON- Stellung. Die Bereitschaftsleuchte an der Fernbedienung leuchtet grün.
- ▶ Öffnen Sie den Wasserhahn an der Versorgungsleitung.
- ▶ Drücken Sie den Wasser Ein / Aus-Schalter (2) an der Fernbedienung auf I.
  - Wasser tritt am Schneidewerkzeug aus.
- ▶ Drücken Sie den Schalter Ein- Aus Hauptmotor (7) an der Fernbedienung in die Stellung I.
  - Elektromotor startet, wenn Potentiometer Hauptmotor in Stellung max. ist.
- ▶ Die Steuerung WSE2226★★★ ist aufgestartet und arbeitsbereit.



### 4.3 Werkzeug-Sanftstart

Die Steuerung WSE2226★★★ bietet die Möglichkeit eines Werkzeug-Sanftstartes. Der Sanftstart ist für Seilsägearbeiten sehr geeignet.

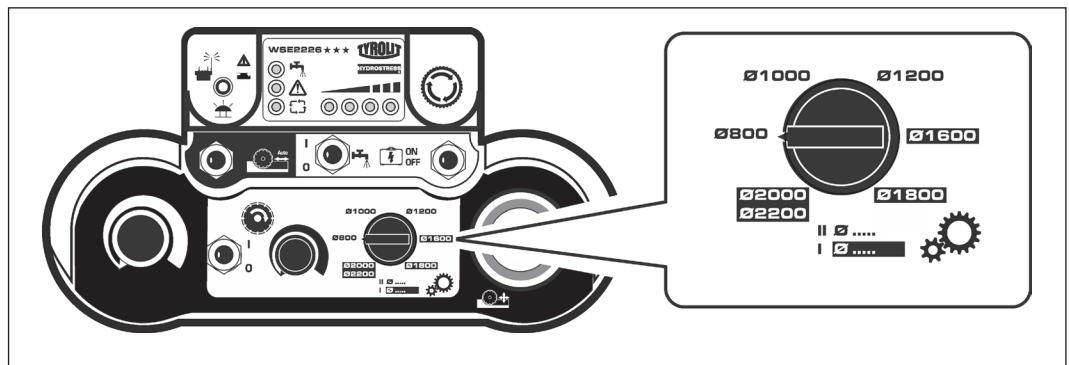
In der 32A- Stellung der Steuerung WSE2226★★★ (Drucktaste 13) besteht die Möglichkeit mit reduzierter Leistung zu Arbeiten.

Gehen Sie so vor:



- ▶ Starten Sie die Steuerung WSE2226★★★, siehe 4.2.
- ▶ Drehen Sie das Potentiometer Hauptmotor (8) in 0-Stellung.
- ▶ Drücken Sie den Schalter Hauptmotor (7) auf I.
- ▶ Wählen Sie die gewünschte Leistungsstufe, siehe 4.4.
- ▶ Drehen Sie das Potentiometer Hauptmotor (8) langsam auf 100%- Leistung.

### 4.4 Werkzeugstufe (Diamantseil- Geschwindigkeit) wählen

Nachdem die Steuerung WSE2226★★★ korrekt gestartet wurde, kann die Diamantseilgeschwindigkeit gewählt werden.



Leistungsstufe wählen

Umfangsgeschwindigkeit Diamantseil		
Geschwindigkeit	Gang am Motorgetriebe	Einstellung an der Fernbedienung
0 - 10 m/s	 Gang 1	Ø 2000 / 2200
0 - 11 m/s		Ø 1800
0 - 13 m/s		Ø 1600
0 - 17 m/s	 Gang 2	Ø 1200
0 - 20 m/s		Ø 1000
0 - 24 m/s		Ø 800

Gehen Sie so vor:

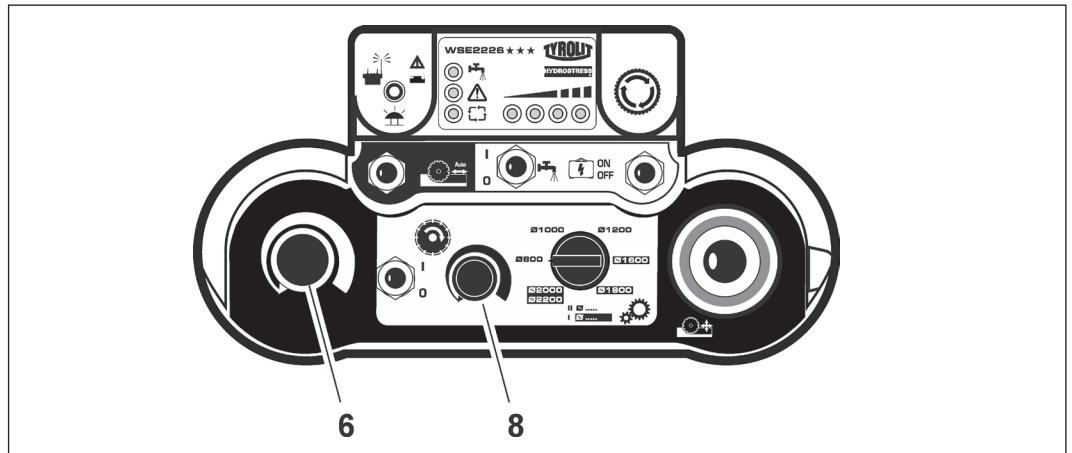
- ▶ Gang am Getriebe des Antriebsmotors prüfen.
- ▶ Durchmesser- Wahlschalter auf gewähltes Geschwindigkeit einstellen und Potentiometer Hauptmotor von 0 auf 100% drehen.



Die Werkzeugstufen dürfen während der Arbeit nicht gewechselt werden. Mit dem Potentiometer für den Hauptmotor kann die Diamantseil- Geschwindigkeit reduziert werden. Dabei wird aber gleichzeitig die Schnitt- Leistung verringert.

## 4.5 Leistungssteuerung

Die Hauptmotorenleistung und der Vorschubzylinder werden über das Potentiometer geregelt.



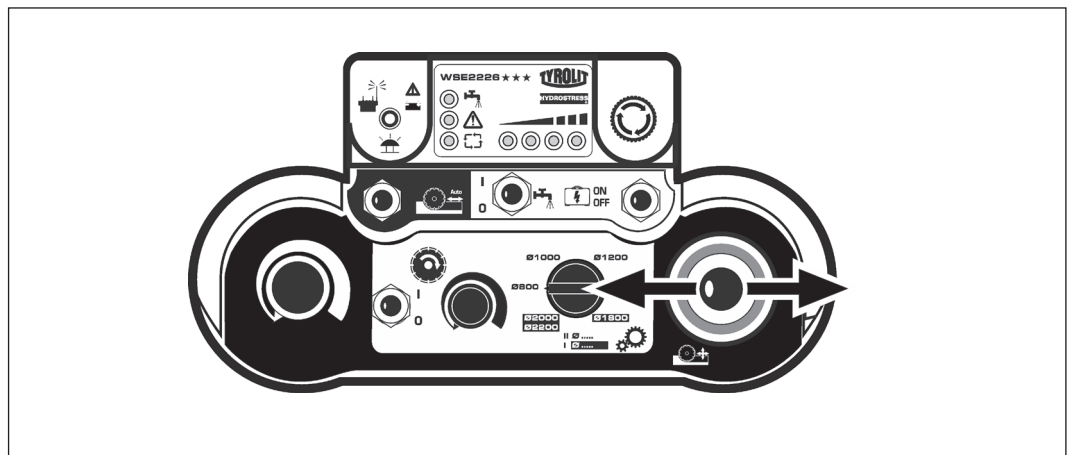
Leistungssteuerung

Potentiometer Vorschubzylinder (6)

Potentiometer Hauptmotor (8)

## 4.6 Vorschub einstellen

Die Vorschubbewegungen werden mit dem Joystick gewählt.



Vorschub einstellen

Während dem Schnittvorgang wird die Vorschubgeschwindigkeit durch eine Vorschubhilfe automatisch unterstützt.

### Vorschubgeschwindigkeit manuell einstellen

- ✓ Steuerung WSE2226★★★ ist gestartet
- Gewünschte Vorschubgeschwindigkeit mit Potentiometer Vorschub (6) einstellen.

#### 4.6.1 Vorschub Arretierung

Damit der Joystick beim Schnittvorgang nicht in Position gehalten werden muss, kann der Zylindervorschub arretiert werden.

Gehen Sie so vor:

- ▶ Drücken Sie den Joystick in die gewünschte Fahrtrichtung und betätigen Sie gleichzeitig den Fixierschalter (1).
- ▶ Mit dem Loslassen des Joysticks und des Fixierschalters ist der Vorschub arretiert.



Um die Vorschubarretierung zu lösen, bewegen Sie den Joystick kurz in eine beliebige Richtung.

#### 4.7 Steuerung WSE2226★★★ ausschalten

Gehen Sie so vor:

- ▶ Elektromotor ausschalten , Schalter (7) Ein / Aus Hauptmotor.
- ▶ Kühlwasser abschalten, Schalter (2) Wasser Ein / Aus.
- ▶ Wasserhahn an der Steuerung WSE2226★★★ schliessen.
- ▶ Startschalter (5) an der Fernbedienung in 0-Position drehen.
- ▶ Schalten Sie die Steuerung WSE2226★★★ mittels Hauptschalter (11) ab.



Setzen Sie die Wandsäge WSE2226★★★ nur im Notfall über die NOT-AUS-Funktion still.

#### 4.8 Nach der Arbeit

Gehen Sie so vor:

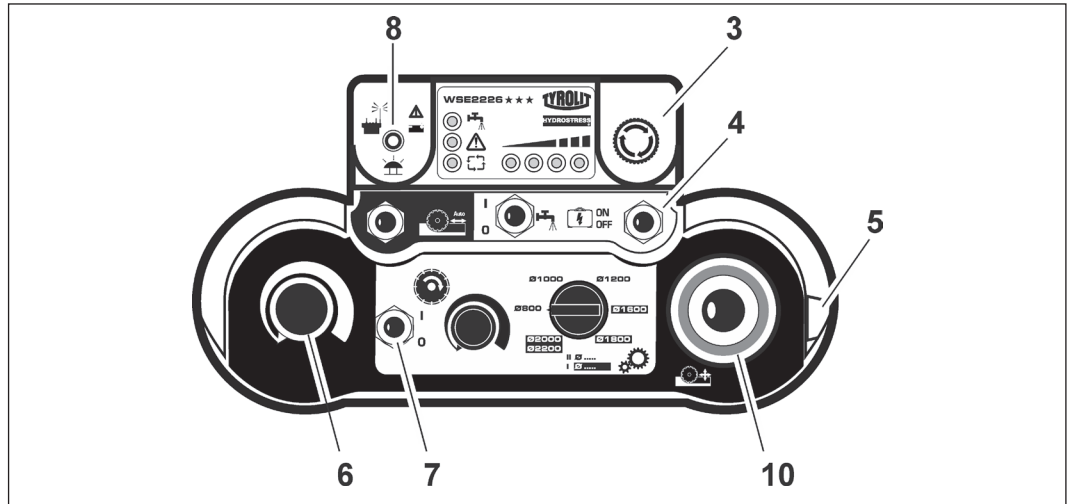
- ▶ Drehen Sie den Hauptschalter an der Steuerung WSE2226★★★ in die 0-Stellung.
- ▶ Ziehen Sie den Netzstecker an der Vorschubeinheit.
- ▶ Wasserschläuche an der Steuerung WSE2226★★★ abkuppeln.
- ▶ Wasser aus allen Leitungen ausblasen (Ausblaspumpe).
- ▶ Elektrokabel zwischen der Vorschubeinheit und der Steuerung WSE2226★★★ abkuppeln.
- ▶ Reinigen Sie die Steuerung WSE2226★★★ und die Vorschubeinheit, sowie die Funkfernbedienung und die Kabel mit einem feuchten Lappen.



Lösungsmittelhaltige Produkte können Teile an der Steuerung WSE2226★★★, der Funkfernbedienung und die Kabel beschädigen.

## 4.9 NOT-AUS deaktivieren

Ist der NOT-AUS an der Funkfernbedienung aktiviert, blinkt die Funk- und Batterielampe (8).



NOT-AUS deaktivieren

Folgende Bedienelemente müssen in 0-Stellung gebracht werden:

- ▶ Potentiometer Vorschub (6)
- ▶ Vorschub- Joystick (10)
- ▶ Ein-Aus Hauptmotor (7)
- ▶ NOT-AUS-Knopf (3) im Uhrzeigersinn drehen
- ▶ Impulsschalter Steuerung (4) auf ON- Position drücken

## 5 Wartung- und Instandhaltung

Wartungs- und Instandhaltungstabelle							
		Vor jeder Inbetriebnahme	Nach Arbeitsende	Wöchentlich	Jährlich	Bei Störungen	Bei Beschädigungen
Elektrosystem	▶ Elektrokabel, Stecker und Schalter auf Zustand und Sauberkeit prüfen.	X	X			X	X
	▶ Kupplungen auf Zustand und Sauberkeit prüfen.	X	X			X	X
Hydrauliksystem	▶ Hydraulikschläuche Kontrolle (Zustand Dichtigkeit / Sauberkeit)	X				X	X
	▶ Kupplungen Kontrolle (Zustand Dichtigkeit / Sauberkeit)	X	X			X	X
	▶ Ölstand kontrollieren	X	X			X	X
	▶ Hydraulik-Öl wechseln					X	
	▶ Getriebeöl ersetzen	Alle 100 h					
Mechanik	▶ Erreichbare Schrauben und Muttern nachziehen	X	X			X	X
Service	▶ Von TYROLIT Hydrostress AG oder bei einer autorisierten Vertretung durchführen lassen	Nach 100 / 300 / 500 / 700 Stunden					

### 5.1 Reinigung



Die Reinigung mit Hochdruckreinigungsanlagen ist nicht gestattet. Das Reinigen mit Hochdruckreinigungsanlagen kann bei der Vorschubeinheit zu Schäden führen. Lösungsmittelhaltige Produkte können Teile an der Vorschubeinheit und die Kabel beschädigen.

## 5.2 Hydrauliköl wechseln



### Beschädigung der Wandsäge durch ungeeignetes Öl!

TYROLIT Hydrostress AG empfiehlt: Hydrauliköl: HLP / ISO VG 46

✓ Werkzeug

Inbusschlüssel

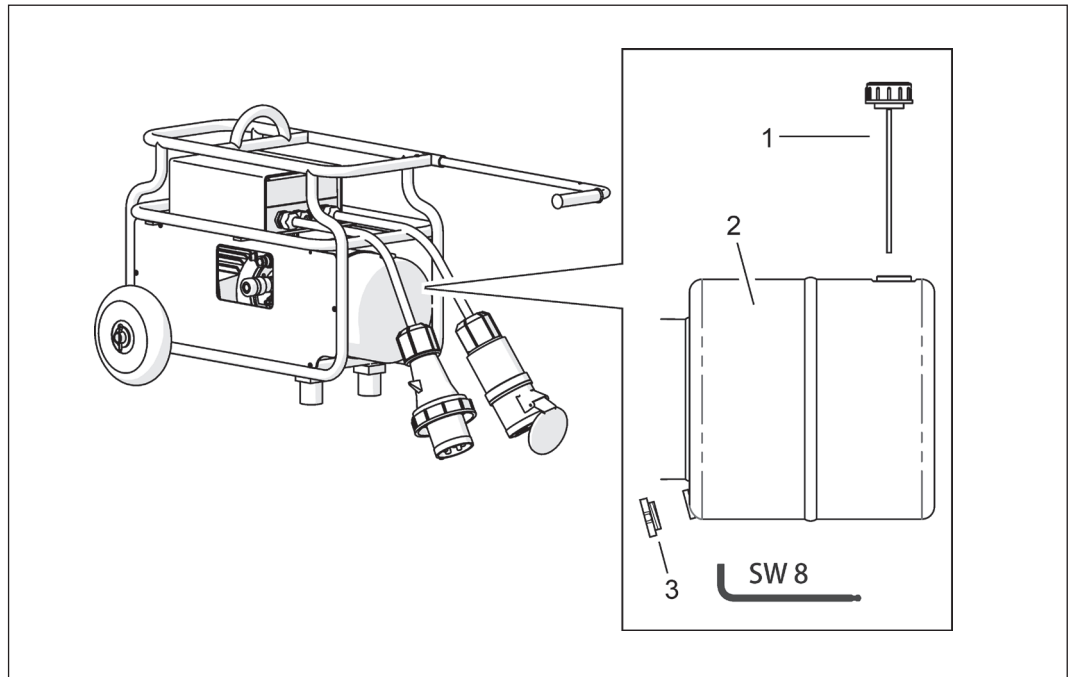


SW 8

Hydrauliköl



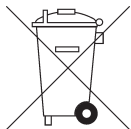
5 Liter Hydrauliköl: HLP / ISO VG 46



Getriebeöl wechseln

- 1 Öltank- Verschlusschraube mit Messstab
- 2 5 Liter Öltank
- 3 Öl- Ablasschraube

## 5.3 Abfälle der Wiederverwertung zuführen



TYROLIT Hydrostress Geräte sind zu einem hohen Anteil aus wieder verwendbaren Materialien hergestellt. Voraussetzung für eine Wiederverwendung ist eine sachgemäße Stofftrennung. In vielen Ländern ist TYROLIT bereits eingerichtet, Ihre Altgeräte zur Verwertung zurückzunehmen. Fragen Sie den TYROLIT Kundenservice oder Ihren Verkaufsberater.

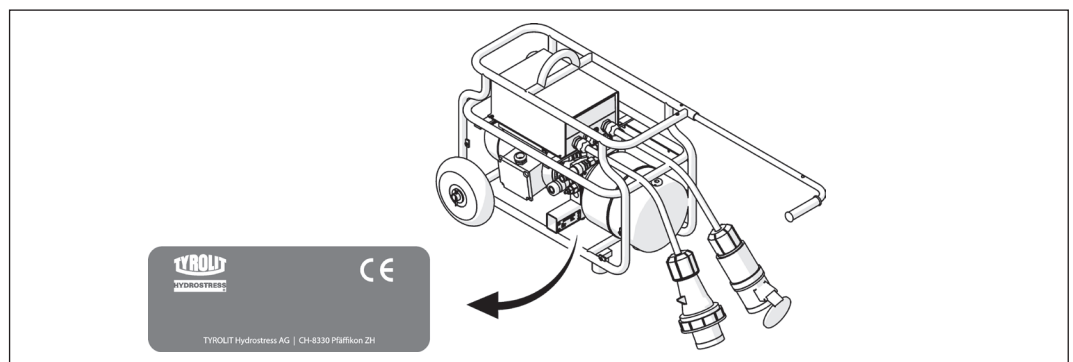
## 6 Störungen

Störungen		
Störung	Mögliche Ursache	Behebung
Die Vorschubeinheit läuft nicht, obwohl das Netzkabel angeschlossen ist.	WSE2226P Steuerung ist ausgeschaltet.	▶ WSE2226P Steuerung einschalten.
	Netzkabel ist defekt.	▶ Netzkabel wechseln.
	Keine Spannung an der Stromversorgung (Baustelle).	▶ Stromversorgung prüfen.
Die Vorschubeinheit und WSE2226P Steuerung läuft an und schaltet dann wieder aus.	Sicherung der Stromversorgung der Baustelle löst aus.	▶ Absicherung prüfen und ggf. anpassen. ▶ Ggf. Stromversorgung wechseln.
Die Vorschubeinheit schaltet plötzlich ab.	Über- oder Unterspannung.	▶ Stromversorgung prüfen.
	Zu kleiner Kabelquerschnitt der WSE2226P Steuerung Zuleitung.	▶ Stromversorgung prüfen.
Elektromotor von der Vorschubeinheit läuft nicht.	Schalter an der WSE2226P Steuerung ist defekt.	▶ TYROLIT Hydrostress AG Kundendienst verständigen.
	NOT-AUS an der WSE2226P Steuerung aktiviert.	▶ NOT-AUS deaktivieren.
	Falsche Softwareversion bei der Steuerung WSE2226P (siehe 2.4.1).	▶ TYROLIT Hydrostress AG Kundendienst verständigen.
Hydraulikzylinder hat keine Funktion.	Pumpe ist defekt.	▶ TYROLIT Hydrostress AG Kundendienst verständigen.
	Hydraulikventil ist defekt.	▶ TYROLIT Hydrostress AG Kundendienst verständigen.
	Hydraulikzylinder ist defekt.	▶ TYROLIT Hydrostress AG Kundendienst verständigen.
	Schläuche sind nicht richtig gekuppelt.	▶ Schläuche richtig kuppeln.



Falls Sie den Fehler nicht beheben konnten, rufen Sie unsere Servicestelle (siehe Herstelleradresse auf der Rückseite des Titelblattes) an.

Um eine schnelle und professionelle Störungsbehebung zu gewährleisten ist es wichtig, dass Sie sich vor dem Anrufen wie folgt vorbereiten:



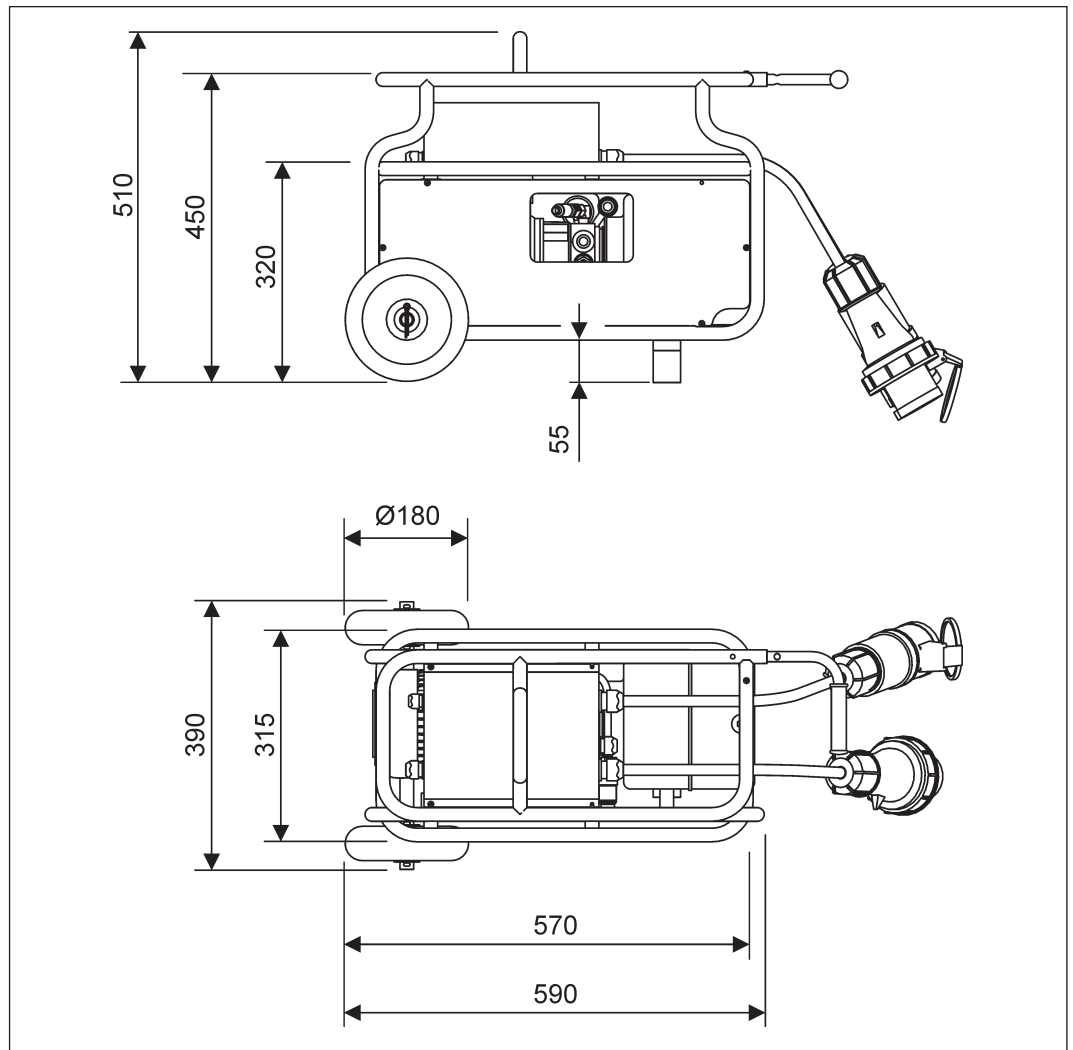
Typenschild

### Gehen Sie so vor:

- ▶ Versuchen Sie die Störung so präzise wie möglich zu beschreiben.
- ▶ Notieren Sie Typ und Indexbezeichnung ihres Gerätes (Typenschild).
- ▶ Halten Sie die Betriebsanleitung bereit.

## 7 Technische Daten

### 7.1 Abmessungen



Abmessungen in mm

### 7.2 Gewichte

Gewicht	
Parameter	Wert
Hydraulikaggregat (mit Hydrauliköl)	22 kg
Vorschubeinheit komplett	35 kg

### 7.3 Ausführung

Leichtbau für Ein-Mann Transport



## 7.4 Empfehlung Umgebungstemperatur

Umgebungstemperatur	
Parameter	Wert
Lagerung	-20°C bis + 50°C
Betrieb	-15°C bis + 50°C

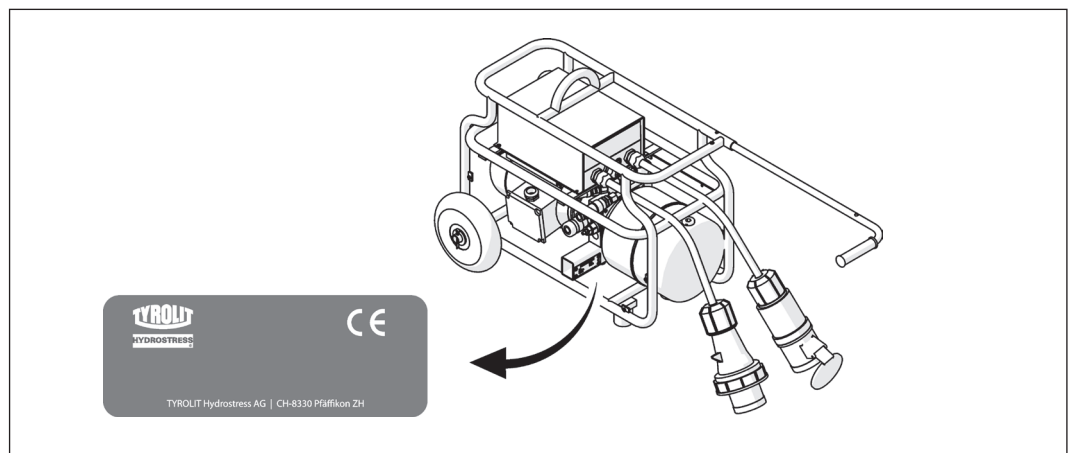
## 7.5 Lärmbelastung (Schallpegel)

Geräuschdaten nach ISO 3744	
Parameter	Wert
Schalldruckpegel $L_{pA}$	77 dB(A) *
Höchstwert des Schalldruckpegels $L_{pCpeak}$	105 dB
Schallleistungspegel $L_{WA}$	97 dB(A) *

Bedingungen für die Messung:

\* Diamantseil nicht im Schneidebetrieb unter Volllast

## 7.6 Typenschild



Typenschild

## 7.7 Hydraulikaggregat

### 7.7.1 Hydraulikaggregat

Hydraulikaggregat	
Parameter	Wert
Elektromotor	Leistung: 0.75kW / 400V 50Hz 0.86kW / 460V 50Hz
	Stromaufnahme: 1,9 A 50Hz / 1.5A 60Hz
	Motorspannung: 3phasig 400V 50Hz 3phasig 460V 60Hz
	Drehzahl : FU-geregelt max. Drehzahl bei 50Hz 1430min <sup>1</sup> max. Drehzahl bei 60Hz 1715min <sup>1</sup>
	Isolationsklasse :F
Druck	120bar Vorlauf / 30bar Rücklauf
Fördervolumen	max. 1.88l/min
Öltank	Öltankinhalt: 5 Liter
Manometer	0-160bar
Hydraulikanschlüsse	Schnellverschlusskupplungen tropffreie Absperrarmaturen mit integrierter Druckentlastung  Kupplung: Art. Nr. 979703 / Nippel: Art. Nr. 979707

### 7.7.2 Kupplungen / Schläuche

Kupplungen / Schläuche	
Steckkupplungen	Typ FD und FF, tropffrei
Schläuche	Länge 8m (mit Hydrauliköl gefüllt)

### 7.7.3 Betriebsstoff Hydrauliköl



#### Ölqualität:

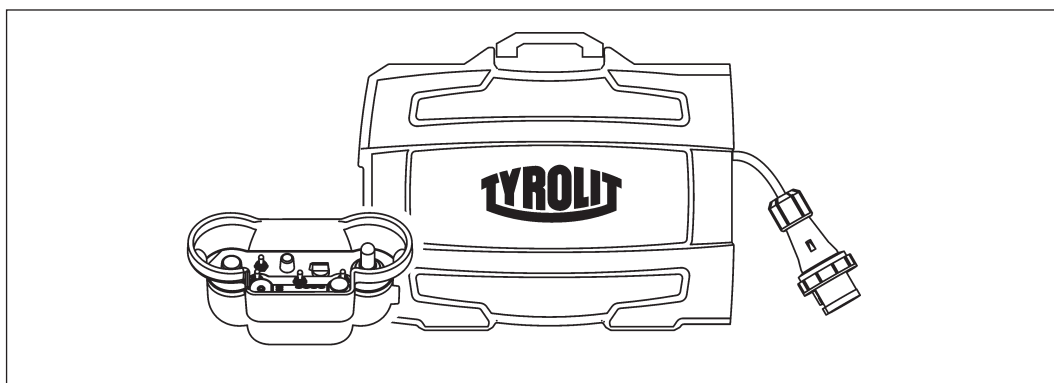
TYROLIT Hydrostress AG empfiehlt: Hydrauliköl: HLP / ISO VG 46

### 7.7.4 Elektrische Daten

Elektrische Daten	
Parameter	Wert
Frequenzumrichter	Spannung: 3x400 (480)V / 50 (60)Hz
	Typenleistung: 1.4 / 1.6kVA
	Motorenleistung 0.4 / 0.75kW
	Ausgangsfrequenz: 0-50 Hz (max. 400 Hz)
	IP20
	Gewicht 0.9kg
Elektrogehäuse	Dimension: 100x175x250mm
	IP66
Kabel	1Stk. Netzkabel Eingang 6mm <sup>2</sup> 1m / Stecker CEE63 5p 6h TYROLIT Art. Nr. 10996553
	1Stk. Netzkabel Ausgang 6mm <sup>2</sup> 2m / CEE63 5p 6h Kupplung TYROLIT Art. Nr. 10996554
	1Stk. Vorschubkabel (2,5m / ohne mittlere Kabelverschraubung) TYROLIT Art. Nr. 10995177
	1Stk. Motorkabel TYROLIT Art. Nr. 10995178
	1Stk. Sensorkabel TYROLIT Art. Nr. 10996212

## 7.8 Anschlusskomponenten

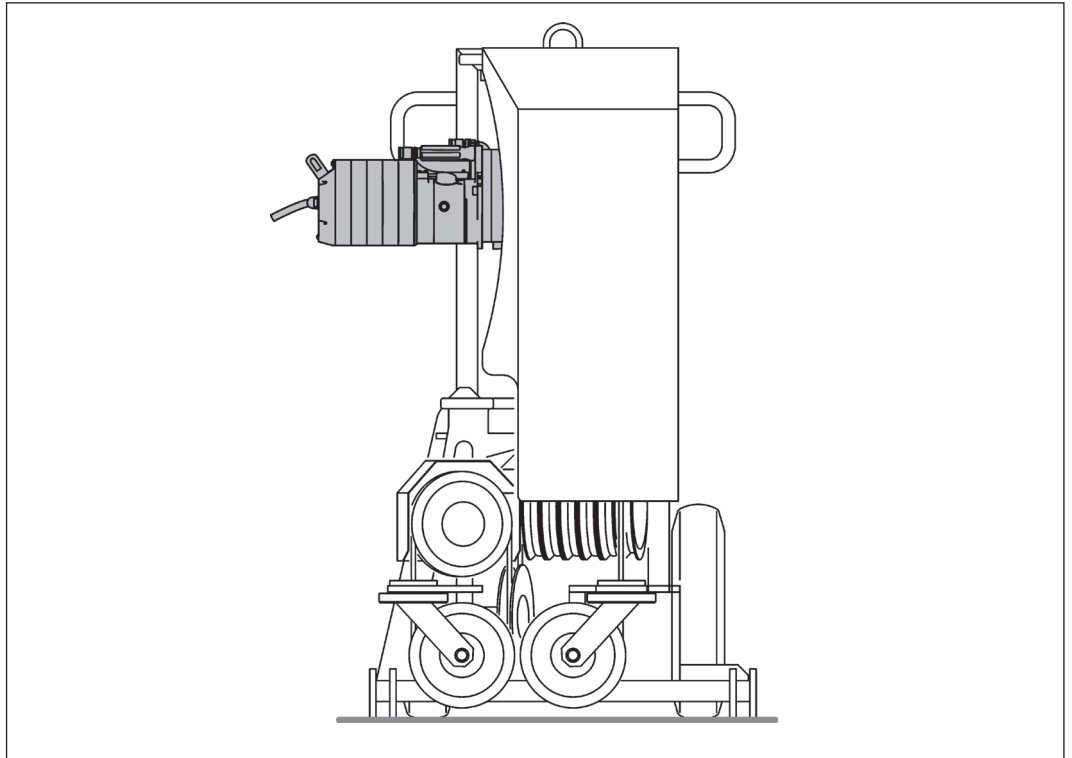
### 7.8.1 Steuerung WSE2226 ★★★



Steuerung WSE2226 ★★★

Technische Daten		
Parameter	Wert	
Typ	Frequenzumrichter	
Gewicht	Steuerung WSE2226 ★★★ inkl. Fernbedienung	26 kg
	Fernbedienung separat	2 kg
Schutzart	IP 65	
Anschlusswert	380 bis 420 VAC / 50 Hz / 60 Hz	
Typ	Frequenzumrichter	
Stromaufnahme max.	38 A	
Leistung	bei 32 A Stromnetz	17 kW
	bei 63 A Stromnetz	26 kW
Interne Steuerspannungen	Controller / Fernbedienung	24 VDC / 3,6 VDC
	Vorschubantriebe	48 VDC
	Hauptantrieb	400 VAC, 0...400 Hz
Wasser	Kühlung der Steuerung	Wasserkühlung der Leistungs- halbleiter
	Kühlwasserdurchsatz	min. 4 l/min bei max 25 °C
	Wasseranschluss	2 bis 6 bar
Einsatztemperatur	Steuerung WSE2226 ★★★ inkl. Fernbedienung	-10 bis +40°C

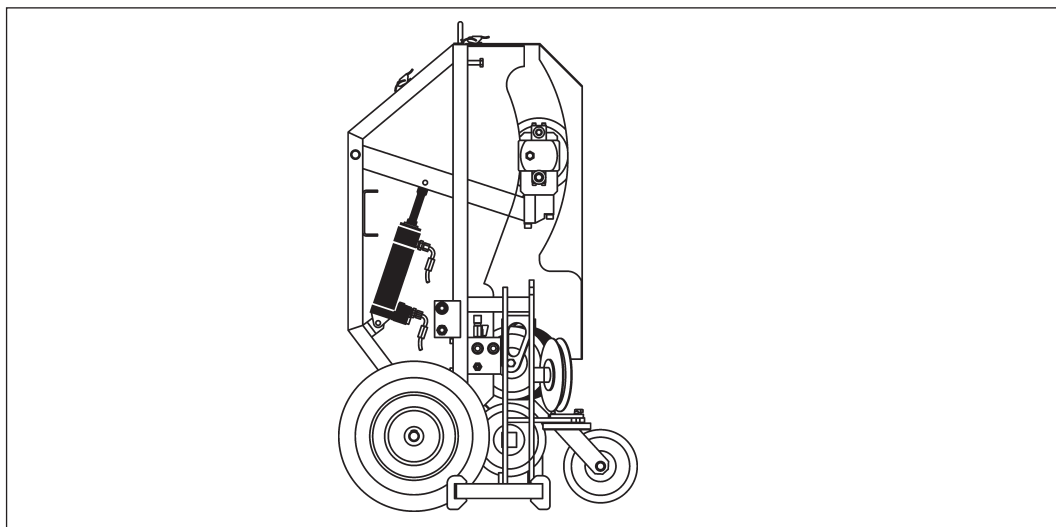
## 7.8.2 Diamantseil-Antriebsgetriebemotor




Diamantseil-Antriebsgetriebemotor

Diamantseil-Antriebsmotor	
Parameter	Wert
Elektromotor	hochfrequenz, wassergekühlt
Spannung	390 V
Frequenz	400 Hz
Gänge	2 (Gang I $\Rightarrow$ $i=6$ / Gang II $\Rightarrow$ $i=3$ )
Drehzahl	8000 1/min
Leistung	26 kW
Strom	38 A
Schutzklasse	IP67
Betriebsart	S1
Polzahl	6
Isolationsklasse	F

### 7.8.3 Hydraulikzylinder



Hydraulikzylinder

Hydraulikzylinder	
	
Typ	Hydraulikzylinder 2T MP1
Artikelnummer	10981872
Dimensionen	Dm 50 / 25 x 150
Anschlüsse	G 3/8 "

## 8 Transport

### 8.1 Transport

Die Vorschubeinheit ist ein hochwertiges technisches Gerät. Schützen Sie es vor Transportschäden:

- Keine Teile an oder auf die Vorschubeinheit legen.
- Die Vorschubeinheit gegen Schläge schützen.
- Sichern Sie während des Transportes die Vorschubeinheit gegen Wegrollen.

### 8.2 Sicherheitsvorschriften

Folgende Sicherheitsvorschriften sind, insbesondere im Zusammenhang mit dem Transport der Vorschubeinheit, unbedingt zu befolgen:



#### Gefahr durch falschen Krantransport

Der Krantransport darf nur an den dafür vorgesehenen Kranösen erfolgen. Krantransporte nur mit gängigen Bau- und Mobilkranen durchführen.

Bei Nichtbefolgen dieser Vorschrift können schwere Verletzungen an Körperteilen, evtl. mit Todesfolge sowie Sachschäden die Folge sein.



#### Gefahr durch Heben von schweren Lasten

Geräte, die mehr als 30 kg wiegen, dürfen nicht ohne geeignete Hilfsmittel gehoben werden. Benutzen Sie die für den Transport vorgesehenen Griffe. Halten Sie die Griffe stets sauber und frei von Fett.

Bei Nichtbeachten dieser Vorschrift können Verletzungen an Körperteilen sowie Sachschäden die Folge sein.

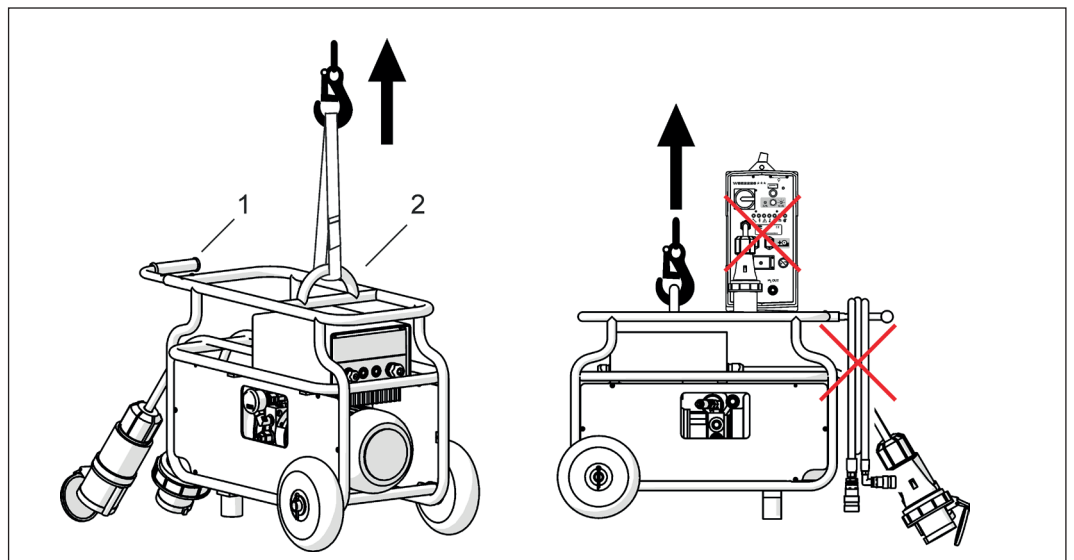
### 8.3 Kranöse und Transportgriff



#### Gefahr durch herunterfallende Teile

Beim Krantransport darf nur die Vorschubeinheit alleine (ohne Schläuche und Kabel und Steuerkoffer) transportiert werden.

Bei Nichtbefolgen dieser Vorschrift können schwere Verletzungen an Körperteilen, evtl. mit Todesfolge sowie Sachschäden die Folge sein.



Krantransport

- 1 Transportgriff
- 2 Kranöse

## 9 EG-Konformitätserklärung

Bezeichnung	Vorschubeinheit
Typenbezeichnung	SB / WSE2226★★★
Konstruktionsjahr	2015

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass dieses Produkt mit den folgenden Richtlinien und Normen übereinstimmt:

### Angewandte Richtlinie

2006/42/EG	vom 17. Mai 2006
2012/19/EU	vom 04. Juli 2012
2014/30/EU	vom 26. Februar 2014

### Angewandte Normen

EN ISO12100 : 2010  
EN 60204-1: 2006 / A1:2009  
EN 61000-6-2 / A2 : 2005  
EN 61000-6-4 / A2 : 2007

### TYROLIT Hydrostress AG

Witzbergstrasse 18  
CH-8330 Pfäffikon  
Switzerland

Pfäffikon, 11.03.2016



Pascal Schmid  
Leiter Entwicklung





**Notizen:**

A large, empty rectangular box with a thin black border, intended for taking notes. It occupies the majority of the page's vertical space below the 'Notizen:' header.

